

# **Bläserquintett**

**Werktitel:** Bläserquintett

**Opus Nummer:** opus 10

**KomponistIn:** [Hueber Kurt Anton](#)

**Entstehungsjahr:** 1968

**Dauer:** 14m

**Genre(s):** Neue Musik

**Gattung(en):** Ensemblesmusik

**Besetzung:** Quintett

**Besetzungsdetails:** [Flöte](#) (1), [Oboe](#) (1), [Klarinette](#) (1), [Fagott](#) (1), [Horn](#) (1)

**Art der Publikation:** Eigenverlag

**Abschnitte/Sätze:**

Vivace molto, Intermezzo Andante sostenuto, Allegro vivace

**Uraufführung:**

24. November 1974

**Ort der Uraufführung:** Csontváry Múzeumban, Pecs

**InterpretInnen:** Peter Szkladányi (Fl), Árpád Deák (Ob), Tamás Paláncz (Klar),  
Gábor Tolnai (Hr), Attila Várnagy (Fag)

**Band/Ensemble:** Mecsek Bläserquintett

**Aufnahme:**

**Titel:** Trondheim Wind Quintet perform Music by Schulze, Ebenhöf, Hueber [u. a.]

**Label:** [Vienna Modern Masters](#)

Das thematische Material ist zwölftönig. Der 1. Satz, Vivace molto, wird durch ein heiteres, oft skurril anmutendes Spiel der Bläser charakterisiert, in das besinnliche Adagio-Abschnitte eingewoben sind. Der 2. Satz, Intermezzo Andante

sostenuto, ein Notturmo, wird von herbstlich fahlen Farbnuancen bestimmt. Im Mittelteil ertönen gedämpfte militärische Signalmotive, künftiges Unheil einer bevorstehenden Schlacht vorausahnend. Der 3. Satz, Allegro vivace, stellt mit seinen synkopierten Rhythmen und hüpfenden Bläserfiguren ein fröhlich ausgelassenes, turbulentes Finale dar, das gegen Schluß eine kurze Reminiszenz an das Intermezzo anklingen läßt.

---